

Zeitschrift: Cratschla : Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark
Herausgeber: Eidgenössische Nationalparkkommission
Band: - (1997)
Heft: 1

Vorwort: Die Cratschla und der Nationalpark
Autor: Lozza, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Cratschla und der Nationalpark

Hier ist sie also, die neue Cratschla! Wir freuen uns sehr, Ihnen unsere Nationalparkzeitschrift in neuem Gewand vorstellen zu dürfen. Auf vielseitigen Wunsch unserer Leserinnen und Leser haben wir das Konzept der Cratschla überarbeitet, um den Informationsbedürfnissen aller Nationalparkinteressierten noch besser entgegenzukommen. Cratschla berichtet zweimal jährlich über die aktuellsten Ereignisse im grössten Schutzgebiet der Schweiz, gibt Einblick in wissenschaftliche Projekte und schaut auch einmal über die Grenzen des Nationalparks hinaus. Ob Sie im Nationalpark wandern möchten oder sich für die aktuellen Forschungsprojekte interessieren – Cratschla informiert auf breiter Basis über die Entwicklungen im Schweizerischen Nationalpark.

Jedes Heft enthält einen Schwerpunkt. Wenn es in dieser Ausgabe um den Tannenhäher geht, so hat dies besondere Gründe. Die Cratschla grischa (zu deutsch: Tannenhäher) hat diesem Heft seinen Namen geliehen. Zudem trägt der Tannenhäher als Signetvogel des Nationalparks die Botschaft unseres Reservats in die Welt hinaus. Er versteckt die Arvennüsse an geeigneten Stellen und lässt die Zeit für sich arbeiten. Seine Vorratswirtschaft zahlt sich aus, denn er kann von den Früchten seiner Arbeit leben. Ob sich dieses Vorgehen bewährt und ob man ihn deshalb gleich als Vogel mit ökologischem Auftrag bezeichnen kann? Machen Sie sich selbst ein Bild, ab Seite 2 und 4!

Wir hoffen, dass Ihnen die neue Cratschla gefällt und Sie zur einen oder anderen Entdeckungsreise in der Natur anregt!

Herzlich

Hans Lozza